

# Hohmann, Droste, Külow in Köpenick

Im Innenhof des historischen Rathauses von Berlin-Köpenick – das ein falscher Hauptmann durch Kassenklau 1906 weltberühmt machte – findet zur Zeit das 15. Jazz- und Blues-Festival statt. Am Sonntag, dem 1. August, strebt es seinem ultimativen Höhepunkt zu: Im Rahmen des Gastspiels von »Jazz Lyrik Prosa« sind die verehrungswürdige Grande Dame der Gesangsimprovisation, Ruth Hohmann, und ihr Jazz Collegium sowie die beiden dort lesenden jW-Autoren Edgar Külow und Wiglaf Droste zu hören.

Scat- und Jazz-Gesang mit einer der souveränsten Stimmen des Landes plus feinsten, vielfältiger Instrumentalbegleitung treffen auf sprachstarkes Sezieren von Alltag, Politikgeschwafel und medialem Getöse. Wer's erlebt, geht bestens unterhalten und aufgeklärt davon. Beginn ist um 18.30 Uhr, Einlaß, Bier, Wein und anderes gibt es ab 17 Uhr. Der Pflichttermin des Sommers. (jW)  
*<https://www.jungewelt.de/artikel/148450.hohmann-droste-külow-in-köpenick.html>*